

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Stadtverordnetenversammlung
Sitzungsnummer	STVV/022/2013 Öffentliche Sitzung
Sitzungsdatum	Donnerstag, 07.11.2013
Sitzungsbeginn	19:05 Uhr
Sitzungsende	20:35 Uhr
Sitzungsort	Stadthalle, Saal 1

Teilnehmerliste

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Christian Herfurth

CDU-Fraktion

Herr Ernst Garkisch
 Herr Wolfgang Heller
 Herr Günther Lenz
 Frau Petra Ludwig
 Herr Peter Piaskowski
 Herr Jens Rosam
 Frau Dr. Alexia Schadow
 Herr Ralf Schmidt
 Frau Dr. Petra Schneider
 Herr Dietbert Walter
 Herr Thomas Zarda

SPD-Fraktion

Herr Hans-Egon Baasch
 Herr Jürgen Beranek bis TOP 2 als Stadtverordneter
 Frau Helga Duy
 Frau Sieglinde Kilb
 Frau Dagmar Kraus
 Herr Volker Nies
 Herr Helmut Urban
 Herr Sebastian Vogel
 Herr Jürgen Volkmar
 Herr Marius Weiß

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Patrick Enge
 Herr Timo Müller ab 19.15 Uhr
 Frau Sybille Orth
 Frau Annette Reineke-Westphal
 Herr Gert Richter
 Herr Martin Stappel
 Herr Peter Swarovsky-Pergande

FWG-Fraktion

Herr Gerhard Dernbecher
 Frau Karin Gänßler
 Herr Andreas Ott
 Herr Herbert Ott

FDP

Herr Jürgen Musial

Vertreter des Magistrats

Herr Gerhard Krum

Mitglieder des Magistrats

Frau Gabriele-Kornelia Beck

Herr Jürgen Beranek

ab TOP 3 als Stadtrat
bis 20.00 Uhr

Herr Carsten Enge

Herr Klaus-Peter Güttler

Herr Felix Hartmann

Herr Karl-Wilhelm Höhn

Herr Sven Hölzel

Herr Wolfgang Müller

ab TOP 2

Herr Matthias Neibig

Frau Christel Schall

Herr Klaus Schindler

Herr Dieter Schnell

Mitglieder der Verwaltung

Frau Sabine Fritz

Herr Alois Höhler

Herr Stefan Krebs

Herr Peter Werner

ferner

zahlreich Zuhörer

Herr Oliver Bock

FAZ
Idsteiner Zeitung

Herr Volker Stavenow

Schriftführer

Herr Bernd Göres

Es fehlten entschuldigt

Frau Christa Engel

Herr Stefan Gärth

Herr Holger Schmerr

Tagesordnung

		Tagesordnung I
1		Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
2		Einführung, Verpflichtung und Vereidigung der Nachrücker des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung sowie Aushändigung der Ernennungsurkunden
3		Mitteilungen des Magistrats
4		Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung
4.1	197/2013	Anfrage der SPD-Fraktion betr. Stand der Vorplanungen zur Erweiterung des Jugendtreffs Wörsdorf
4.2	198/2013	Anfrage der SPD-Fraktion betr. Stand der Vorplanungen zur Errichtung des Multifunktionssportfeldes in Wörsdorf
5	188/2013	Direktwahl des Bürgermeisters der Stadt Idstein
6	176/2013	Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplans "Bockshahn", Idstein
7	177/2013	Bebauungsplan "Altes Krankenhaus" - Satzungsbeschluss
8	189/2013	Haushaltsplan 2014
9	156/2013	Sitzungstermine 2014
		Tagesordnung II
10	168/2013	Neubau HB Steinchen in Nieder-Oberrod; Auftragsvergabe der Verbindungsleitungen (Los 8)
11	171/2013	Wirtschaftsplan 2014 der Stadtwerke Idstein
12	178/2013	1. Berichtigung des Flächennutzungsplanes der Stadt Idstein für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Altes Krankenhaus", Idstein (Kernstadt)
13	179/2013	Bauantrag zur Umnutzung der bestehenden Tennishalle (Lore-Bauer-Halle) zu einer Veranstaltungshalle, Escher Straße 18/20, Idstein
14	180/2013	Grundsatzbeschluss Breitbandversorgung Idstein
15	184/2013	Zusammenschluss der Abwasserverbände Obere Ems und Mittlere Ems
16	152/2013	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein betr. Einrichtung eines Breitbandversorgungsprojekts

Stadtverordnetenvorsteher Herfurth eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu diesem Zeitpunkt sind 33 Stadtverordnete anwesend.

Die Niederschrift über die 21. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 12. September 2013 wird einvernehmlich genehmigt.

Stadtverordnetenvorsteher Herfurth weist im einzelnen auf die vor Sitzungsbeginn verteilten Tischvorlagen hin.

Stadtverordneter Dernbecher erklärt, dass Bürgermeister Krum ihm versichert habe, dass derzeit keine weiteren Bauvoranfragen bzw. Bauanträge für das Gebiet "Conti-Bau-Siedlung" vorliegen und während der Beratungszeit des Antrages der FWG-Fraktion auch keine Genehmigungen erteilt würden. Insofern verzichtet die FWG-Fraktion auf die Dringlichkeit ihres Antrages. Der Antrag der FWG-Fraktion betr. Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet "Conti-Bau-Siedlung" im Bereich Idstein-Kern (Taubenberg), Drucksache-Nr. 212/2013, kann in der kommenden Ausschussrunde im Bau- und Planungsausschuss, Haupt- und Finanzausschuss und der Stadtverordnetenversammlung beraten werden.

Auf Antrag von **Stadtverordnete Reineke-Westphal** wird die Drucksache-Nr. 156/2013, Sitzungstermine 2014, auf die Tagesordnung I überführt.

Protokollierung

Tagesordnung I

1	Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
---	--

Bemerkungen:

Stadtverordnetenvorsteher Herfurth teilt mit, dass die Zustellung für die heutige Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 31. Oktober 2013 stattfand und die öffentliche Bekanntmachung am 2. November 2013 in der Idsteiner Zeitung erfolgte.

2	Einführung, Verpflichtung und Vereidigung der Nachrücker des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung sowie Aushändigung der Ernennungsurkunden
---	--

Bemerkungen:

Stadtverordnetenvorsteher Herfurth berichtet zu den Veränderungen im Magistrat, die sich durch die Mandatsniederlegungen von Herrn Karl-Heinz Feuerbach und Herrn Dr. Herbert Koch ergeben.

Stadtverordnetenvorsteher Herfurth gratuliert den Herren Matthias Neibig und Jürgen Beranek, die als Stadträte in den Magistrat nachrücken sowie Herrn Stadtrat Felix Hartmann, der nun das Amt des Ersten Stadtrates bekleidet.

Stadtverordnetenvorsteher Herfurth führt die Stadträte Neibig und Beranek sowie Ersten Stadtrat Hartmann in ihr Amt ein, verpflichtet sie per Handschlag und vereidigt die Stadträte Neibig und Beranek.

Bürgermeister Krum gratuliert den Stadträten Neibig und Beranek sowie Ersten Stadtrat Hartmann und überreicht ihnen ihre Ernennungsurkunden.

Die Stadträte Neibig und Beranek nehmen ihre Plätze am Magistratstisch ein.

3	Mitteilungen des Magistrats
---	------------------------------------

Bemerkungen:

Bürgermeister Krum berichtet zur Umsetzung der Erweiterung der bestehenden P&R-Anlage auf der westlichen Seite des Bahnhofes in Idstein-Kern – Vergabe der baulichen Umsetzung, Drucksache-Nr. 163/2013.

4	Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung
---	--

4.1	197/2013	Anfrage der SPD-Fraktion betr. Stand der Vorplanungen zur Erweiterung des Jugendtreffs Wörsdorf
-----	-----------------	--

Bemerkungen:

Bürgermeister Krum beantwortet die Anfrage der SPD-Fraktion betr. Stand der Vorplanungen zur Erweiterung des Jugendtreffs Wörsdorf, Drucksache-Nr. 197/2013.

Die Stellungnahme der Verwaltung vom 31. Oktober 2013 wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

4.2	198/2013	Anfrage der SPD-Fraktion betr. Stand der Vorplanungen zur Errichtung des Multifunktionsportfeldes in Wörsdorf
-----	-----------------	--

Bemerkungen:

Bürgermeister Krum beantwortet die Anfrage der SPD-Fraktion betr. Stand der Vorplanungen zur Errichtung des Multifunktionsportfeldes in Wörsdorf, Drucksache-Nr. 198/2013.

Die Stellungnahme der Verwaltung vom 31. Oktober 2013 wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Bevor der nächste Tagesordnungspunkt aufgerufen wird übergibt **Stadtverordnetenvorsteher Herfurth** die Sitzungsleitung an Stadtverordneten Baasch und verlässt unter Hinweis auf § 25 HGO, Widerstreit der Interessen, den Sitzungssaal.

5	188/2013	Direktwahl des Bürgermeisters der Stadt Idstein
---	-----------------	--

Bemerkungen:

Stadtverordneter Baasch berichtet zur vorliegenden Drucksache-Nr. 188/2013, Direktwahl des Bürgermeisters der Stadt Idstein.

Beschluss:

Die Direktwahl des Bürgermeisters am 22. September 2013 wird gemäß § 50 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) und § 74 der Hessischen Kommunalwahlordnung (KWO) für gültig erklärt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 0

Stadtverordneter Baasch übergibt die Sitzungsleitung wieder an Stadtverordnetenvorsteher Herfurth.

6	176/2013	Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplans "Bockshahn", Idstein
---	----------	--

Bemerkungen:

Stadtverordneter Baasch berichtet für den Bau- und Planungsausschuss.

Beschluss:

1. Die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans "Bockshahn" wird nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch beschlossen.
Das städtebauliche Ziel der 2. Änderung des Bebauungsplanes "Bockshahn" ist die Anpassung der bestehenden Festsetzungen unter Wahrung der städtebaulichen Dichtewerte, um funktional und gestalterisch bedarfsgerechtere Wohnungsgrundrisse zu ermöglichen.
2. Die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans "Bockshahn", Idstein, wird als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach den Vorschriften des § 13a Baugesetzbuch durchgeführt.
3. Das Baukonzept der Firma Dietmar Bücher Schlüsselfertiges Bauen (Anlage 1 zur Drucksache-Nr. 176/2013) sowie die hierzu erstellte städtebauliche Begründung (Anlage 2 zur Drucksache-Nr. 176/2013) wird zur Kenntnis genommen.
4. Der Magistrat wird beauftragt, auf Grundlage der vorliegenden städtebaulichen Begründung (Anlage 2 zur Drucksache-Nr. 176/2013) die Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 33 Nein: 0 Enthaltung: 0

7	177/2013	Bebauungsplan "Altes Krankenhaus" - Satzungsbeschluss
---	----------	--

Bemerkungen:

Stadtverordneter Heller verlässt unter Hinweis auf § 25 HGO, Widerstreit der Interessen, den Sitzungssaal und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes nicht teil.

Stadtverordneter Baasch berichtet ausführlich für den Bau- und Planungsausschuss und den Haupt- und Finanzausschuss.

Stadtverordneter Garkisch erklärt, dass die CDU-Fraktion mit den im Bebauungsplan vorgesehenen Geschosshöhen nicht einverstanden ist, der Antrag, die Geschosshöhen im Bebauungsplan um ein Geschoss zu reduzieren, aber nicht erneut gestellt wird.

Er erklärt, dass die CDU-Fraktion deshalb aber die Drucksache-Nr. 177/2013 ablehnen wird.

Stadtverordneter Baasch erklärt, dass die SPD-Fraktion der Drucksache-Nr. 177/2013 zustimmen wird.

Stadtverordneter Walter erinnert an die Anregung, wonach der Magistrat beauftragt werden soll mit dem Investor des Bauvorhabens zu verhandeln, dass der Gehweg im Rahmen der Wiederherstellung in einer Breite von 2 m ausgeführt und der Stadtverordnetenversammlung hierzu berichtet wird. Diese Anregung sei zwar nicht in den Beschluss eingeflossen, jedoch bestand über diese Vorgehensweise einvernehmen.

Beschluss:

1. Die zu den Anregungen, die im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach § 3 Absatz 2 und § 4 Absatz 2 Baugesetzbuch eingegangen sind, vorliegenden Beschlussempfehlungen (Anlage 1 zur Drucksache-Nr. 177/2013) werden als Stellungnahme der Stadt Idstein beschlossen.
2. Die zu den Anregungen, die im Rahmen der erneuten Beteiligungsverfahren nach § 4 a Absatz 3, § 3 Absatz 2 und § 4 Absatz 2 Baugesetzbuch eingegangen sind, vorliegenden Beschlussempfehlungen (Anlage 2 zur Drucksache-Nr. 177/2013) werden als Stellungnahme der Stadt Idstein beschlossen.
3. Der Satzungsentwurf des Bebauungsplanes „Altes Krankenhaus“ (Anlage 3 zur Drucksache-Nr. 177/2013) wird zur Kenntnis genommen.
4. Der Bebauungsplan „Altes Krankenhaus“ (Anlage 3 zur Drucksache-Nr. 177/2013) wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 214 Abs. 4 BauGB als Satzung beschlossen und die Begründung (Anlage 4 zur Drucksache-Nr. 177/2013) hierzu gebilligt.
5. Die Satzung über den Bebauungsplan „Altes Krankenhaus“ (Anlage 3 zur Drucksache-Nr. 177/2013) wird gemäß § 214 Abs. 4 BauGB rückwirkend zum 13.03.2013 in Kraft gesetzt.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Ja: 20 Nein: 11 Enthaltung: 1

8	189/2013	Haushaltsplan 2014
---	----------	--------------------

Bemerkungen:

Stadtverordneter Heller nimmt wieder an der Beratung teil.

Bürgermeister Krum bringt den Entwurf des Haushaltsplanes 2014 ein und erläutert in einem ausführlichen Vortrag die Schwerpunkte. Er betont, dass der Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2014 in vielen Teilen durch die Auflagen der Finanzaufsicht des Rheingau-Taunus-Kreises und nicht aus Maßnahmen, die aus kommunaler Sicht der Stadt Idstein erforderlich wären, geprägt ist. Aus seiner Sicht werden die Beratungen und Diskussionen in den Fachausschüssen sowie in der Stadtverordnetenversammlung sicherlich keine Spaßveranstaltungen, wichtig sei es ihm aber die Auflagen der Kommunalaufsicht zu erfüllen, um zum Amtswechsel einen genehmigten Haushalt für das Jahr 2014 vorliegen zu haben.

Auf Antrag des **Stadtverordneten Piaskowski** verständigt sich die Stadtverordnetenversammlung einvernehmlich darauf, den Entwurf des Haushaltsplanes 2014, Drucksache-Nr. 189/2013, an die Ausschüsse unter der Federführung des Haupt- und Finanzausschusses zu verweisen.

Stadtverordneter Weiß erklärt, dass in Zukunft auch unter Umständen unpopuläre Entscheidungen getroffen werden müssen. Mit Herumlavieren kommt man nicht mehr weiter, es muss Farbe bekannt werden.

Stadtverordneter Enge weist darauf hin, dass dieser Tagesordnungspunkt durch die einvernehmliche Verweisung der Drucksache-Nr. 189/2013 beendet ist. **Stadtverordneter Enge** beantragt zur Geschäftsordnung das Ende der Debatte zu diesem Tagesordnungspunkt.

9	156/2013	Sitzungstermine 2014
---	----------	----------------------

Bemerkungen:

Stadtverordnete Reineke-Westphal erklärt, dass an den vorgeschlagenen Sitzungsterminen für das Jahr 2014 keine Änderung vorgenommen werden soll. Sie regt aber an, die Einbringung des Haushaltsplanentwurfs für das Jahr 2015 nicht erst in der für den 6. November 2014 geplanten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vorzusehen, sondern mit den Haushaltsplanberatungen nach Möglichkeit bereits vor der "Sommerpause" zu beginnen, um möglichst frühzeitig einen genehmigten Haushalt zu bekommen. Wie die sehr späte Haushaltsgenehmigung in diesem Jahr gezeigt habe, schränke dies die Handlungsspielräume der Stadt Idstein sehr stark ein.

Beschluss:

Die der Drucksache-Nr. 156/2013 als Anlage beigefügten Terminvorschläge für das Jahr 2014 werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 33 Nein: 0 Enthaltung: 0

Tagesordnung II

10	168/2013	Neubau HB Steinchen in Nieder-Oberrod; Auftragsvergabe der Verbindungsleitungen (Los 8)
----	----------	--

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss:

Die Firma Reuscher Tiefbau GmbH, 56477 Rennerod, erhält den Auftrag über die Verlegung der Verbindungsleitungen einschl. Entwässerungsanschluss, Steuerkabel und Kabelleerrohre (Los 8) für den Neubau des Hochbehälters Steinchen in Nieder- Oberrod. Auftragsgrundlage ist das Angebot vom 27. August 2013, welches aus einer öffentlichen Ausschreibung als das Wirtschaftlichste hervor gegangen ist.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 1

11	171/2013	Wirtschaftsplan 2014 der Stadtwerke Idstein
----	----------	---

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss:

1. Der Wirtschaftsplan 2014 einschließlich Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenplan, Investitionsplan und Finanzplan der Stadtwerke Idstein wird gemäß Anlage beschlossen.
2. Der Wirtschaftsplan für 2014 schließt mit 14.559.100,00 € Erträge und 14.559.100,00 € Aufwendungen ab.
3. Der Wirtschaftsplan 2014 schließt in allen Betriebszweigen ausgeglichen ab.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 1

12	178/2013	1. Berichtigung des Flächennutzungsplanes der Stadt Idstein für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Altes Krankenhaus", Idstein (Kernstadt)
----	----------	---

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss:

1. Der Entwurf zur 1. Berichtigung des Flächennutzungsplanes der Stadt Idstein für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Altes Krankenhaus", Idstein (Kernstadt) (Anlage 1 zur Drucksache-Nr. 178/2013) wird zur Kenntnis genommen.
2. Die 1. Berichtigung des Flächennutzungsplanes wird beschlossen.
3. Der Magistrat wird beauftragt nach Rechtskraft des Bebauungsplans "Altes Krankenhaus" den Flächennutzungsplan zu berichtigen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 1

13	179/2013	Bauantrag zur Umnutzung der bestehenden Tennishalle (Lore-Bauer-Halle) zu einer Veranstaltungshalle, Escher Straße 18/20, Idstein
----	----------	--

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss:

1. Der Bauantrag zur Umnutzung der bestehenden Tennishalle, der Lore-Bauer-Halle, zu einer Veranstaltungshalle, Escher Straße 18/20, Idstein, Flur 32, Flurstück 7/1, durch Herrn Coskun Can, Dotzheimer Straße 148, 65197 Wiesbaden, (Anlage zur Drucksache-Nr. 179/2013) wird zur Kenntnis genommen.
2. Das gemeindliche Einvernehmen zur Nutzung als Veranstaltungshalle, ohne Autohandel, wird unter der Auflage erteilt, dass die Erschließung, insbesondere die Abwasserentsorgung, über eine vertragliche Regelung, in dem sich der Bauherr zur Übernahme aller Kosten verpflichtet, gesichert wird.

3. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zustimmend zur Kenntnis, hält es aber für unabdingbar notwendig aufgrund der Lage in der Wasserschutzgebietszone II des Brunnens Tiergarten, die Untere Wasserbehörde im Verfahren zu beteiligen und deren Auflagen zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 1

14	180/2013	Grundsatzbeschluss Breitbandversorgung Idstein
----	----------	---

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss:

1. Die Versorgungsanalyse (Anlage 1 zur Drucksache-Nr. 180/2013) und der Bedarfsnachweis (Anlage 2 zur Drucksache-Nr. 180/2013) werden zur Kenntnis genommen. Der Magistrat wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass den Unternehmen und Bürgern der Stadt Idstein in den unterversorgten Stadtgebieten eine hochleistungs- und zukunftsfähige NGA-Breitbandversorgung zur Verfügung gestellt wird.
2. Die Definition des Projekts NGA-Breitbandversorgung Idstein der Magistratsarbeitsgruppe Breitband (Anlage 3 zur Drucksache-Nr. 180/2013) wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
3. Die von der Magistratsarbeitsgruppe Breitband aufgestellten Anforderungen an eine Idsteiner NGA-Breitbandversorgung (Anlage 3.1 zur Drucksache-Nr. 180/2013) werden zustimmend zur Kenntnis genommen und als Grundlage der weiteren Projektentwicklung und Vorgabe für die angestrebte Breitbandversorgung der Stadt Idstein beschlossen.
4. Der Magistrat wird beauftragt, das Projekt NGA-Breitbandversorgung Idstein auf Grundlage der vorliegenden Projektdefinition und der beschlossenen Anforderungen an eine Idsteiner NGA-Breitbandversorgung voranzutreiben und nach Abschluss des Projektabschnitts II über die Optionen der Breitbandversorgung zu berichten.
5. Zur Durchführung des Projektabschnitts II mit den Projektphasen Projektvorbereitung und Projektvorprüfung sowie gemäß Definition des Projekts NGA-Breitbandversorgung Idstein und Projektplan Breitbandausbau Idstein wird im Produkt 09.511.01 Stadtentwicklung/Stadtplanung der Sperrvermerk in Höhe von 90.000,00 € aufgehoben und die Übertragbarkeit der Mittel beschlossen. Vor Eintritt in die Projektphase III ist ein erneuter Beschluss der Stadtverordnetenversammlung erforderlich.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 1

15	184/2013	Zusammenschluss der Abwasserverbände Obere Ems und Mittlere Ems
----	----------	--

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss:

1. Der beigefügte Vermögensübertragungsvertrag einschließlich öffentlich-rechtlichem Vertrag und beigefügter Satzung des Abwasserverbandes Mittlere Ems/Emsbachtal wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung überträgt die Pflichtaufgabe „Abwasserbeseitigung“ gemäß § 37 Hessisches Wassergesetz ab dem 1. Januar 2015 an den Abwasserverband Mittlere Ems/Emsbachtal.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 1

16	152/2013	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein betr. Einrichtung eines Breitbandversorgungsprojekts
----	----------	---

Bemerkungen:

Keine.

Beschluss:

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein betr. Einrichtung eines Breitbandversorgungsprojekts, Drucksache-Nr. 152/2013, wird für erledigt erklärt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig zugestimmt

Ja: 32 Nein: 0 Enthaltung: 1

Christian Herfurth
Vorsitzender

Bernd Göres
Schriftführer